



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Volkmar Halbleib, Stefan Schuster, Inge Aures, Martina Fehlner, Harald Güller, Günther Knoblauch, Dr. Herbert Kränzlein, Andreas Lotte, Helga Schmitt-Bussinger, Reinhold Strobl, Arif Tasdelen, Klaus Adelt SPD**

Haushaltsplan 2015/2016;

hier: Insgesamt 20 neue Dozentenstellen an der Landesfinanzschule Bayern und dem Fachbereich Finanzwesen der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege (Kap. 06 06 und 06 14 jeweils Tit. 422 01)

Der Landtag wolle beschließen:

In den Stellenplänen der Landesfinanzschule Bayern und der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege (Fachbereich Finanzwesen) werden je 10 Stellen für Dozentinnen und Dozenten in der 3. Qualifikationsebene (QE) neu geschaffen.

Die dafür erforderlichen Mittel in Höhe von jährlich insgesamt 809,6 Tsd. Euro werden jeweils in den Jahren 2015 und 2016 zur Hälfte (404,8 Tsd. Euro) im Tit. 422 01 des Kap. 06 06 (Landesfinanzschule Bayern) und im Tit. 422 01 des Kap. 06 14 (Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege) zusätzlich eingestellt.

Begründung:

Die Zahl der Anwärterinnen und Anwärter in Ausbildung ist den vergangenen Jahren stark angestiegen. Aktuell befinden sich in den zwei Jahrgängen der 2. QE und den drei Jahrgängen der 3. QE mehr als 2.000 Anwärterinnen und Anwärter in Ausbildung mit weiter deutlich ansteigender Tendenz. Dagegen ist die Anzahl der Dozentinnen und Dozenten im Wesentlichen gleich geblieben. Das wird aufgefangen auch durch Abordnungen von Beamtinnen und Beamten von den Finanzämtern, deren Personalprobleme sich dadurch noch weiter verschärfen. Die geforderten zusätzlichen 20 Stellen für Dozentinnen und Dozenten sind zur soliden Erhöhung der Ausbildungskapazitäten aber auch zur Entlastung der Steuerverwaltung erforderlich.